

OZB-Meeting & -Championships 2019 in Meilen ZH

Nationales B-Meeting (U18/U20/Aktive) & Interkantonale „Ostschweizer-Zürcher-Bündner“
Meisterschaften (AI, AR, FL, GR, SG, ZH) U18/U20/Aktive sowie offene Ostschweiz Athletics U16 EKM

Informationen und technische Weisungen an die Athletinnen und Athleten sowie deren Betreuer, Kampfrichter und Helfer in Ergänzung zur Meeting-Ausschreibung

Organisator: IG LA Zürich-Ostschweiz-Graubünden in Zusammenarbeit mit dem LC Meilen

Internet: www.ozb-meeting-meilen.ch, www.facebook.com/ozbmeeting

Meeting Kategorie: B-Meeting (keine Nachmeldungen auf dem Platz), lizenzpflichtig für nationale Athletinnen und Athleten in allen Kategorien, internationale Athleten sind ohne CH-Lizenz startberechtigt.

Durchführung: bei jeder Witterung; der Veranstalter behält sich bei zu wenigen Anmeldungen ausdrücklich das Recht vor, Disziplinen zusammenzulegen oder bei weniger als 5 Anmeldungen pro Kategorie und Disziplin auf die Durchführung derselben zu verzichten.

Zeitmessung: elektronisch mit Zielfilm ALGE OPTIC

100m - „Rückenwind-Optimierung“ mit einer zweiten Zeitmessung (Pilotversuch):

Je nach Wind- und Witterungsverhältnissen können die A- und B-Läufe über 100m auf der Ziel- oder Gegengeraden ausgetragen werden. Dies sofern es das Leistungsniveau der gemeldeten Athletinnen und Athleten in der Auffassung des Veranstalters erfordert. Der Entscheid obliegt der Wettkampfleitung. Hierfür werden die Windverhältnisse verglichen (Abweichung von 0.3 m/s). Der Entscheid wird jeweils 20 Minuten vor der jeweiligen Startzeit am Stellplatz für die 100m-Läufe kommuniziert.

Die über 100m zu den A- und B-Läufen sowie den OZB-Meisterschaften gemeldeten Athletinnen und Athleten besammeln sich 20 Minuten in einem dafür vorgesehenen Zelt (Stellplatz) in der Nähe des 200m-Starts und werden anschliessend an den ausgewählten Start geführt. Alle Serien innerhalb der A- und B-Läufe werden in die gleiche Richtung ausgetragen. Es besteht kein Anspruch auf Verschiebung der Startposition. Über die Laufrichtung der OZB-Meisterschaften entscheiden organisatorische Kriterien.

Medical Services: Das Spital Männedorf als unser Medical Partner ist mit einem Sportarzt für medizinische Erstversorgung und einem Physiotherapie-Team vor Ort. Alle Athletinnen und Athleten haben die Möglichkeit, individuell vor/während und/oder nach dem Wettkampf den professionellen Physiotherapie-Dienst im Warm-up-Bereich zu nutzen.

Anreise/Parkplätze: Der Veranstalter empfiehlt für die Anreise den Öffentlichen Verkehr zu benutzen. Meilen ist verkehrstechnisch sehr gut erschlossen und das Stadion Allmend ist ab dem Bahnhof Meilen mit dem Bus Nr. 922 bis Haltestelle „Allmend“ in zwei Minuten gut erreichbar.

Den Helfern, Funktionären und Athleten steht ein beschränktes Parkplatzangebot beim Hallenbad und der Sportanlage Allmend zur Verfügung. Weitere Parkplätze befinden sich rund um das naheliegende Schulareal in unmittelbarer Nähe.

Garderoben: Öffnungszeiten: 08:30 bis 21:30 Uhr

Die Garderoben für die Athletinnen und Athleten sind beschildert und befinden sich in der Sporthalle beim Stadion Allmend. (<https://ozb-meeting.ch/info> > Situationsplan und Beschilderung vor Ort).

Startnummernausgabe, Appell: Öffnungszeiten: 09:00 bis 19:30 Uhr

Die Startnummernausgabe und die „Chambre d’appel“ befinden sich vor dem Eingang der Sporthalle Allmend. Die Startnummern sind in allen Disziplinen klar lesbar und ungefalzt auf der Brust zu tragen. Zu den Läufen werden keine Seitennummern abgegeben.

Appell: Sämtliche Athletinnen und Athleten (oder deren Vertreter) melden sich für alle Disziplinen bis spätestens 60 Minuten vor Wettkampfbeginn der jeweiligen Disziplin in der „Chambre d’appel“, welche sich unmittelbar neben der Startnummernausgabe beim Eingang der Sporthalle befindet und bestätigen ihren Start zur jeweiligen Disziplin auf der ausgehängten Liste (Abkreuzen). Der Bezug der Startnummer ersetzt den Appell nicht. Wer seine Disziplin nicht abkreuzt wird für den Wettkampf nicht zugelassen.

Über 100m werden für die B-Läufe im Vorprogramm sowie die A-Läufe im Hauptprogramm sowie für die OZB-Championships-Serien im Vorprogramm je eine separate Liste aufgehängt!

Gerätekontrolle: Öffnungszeiten: 09:00 bis 17:40 Uhr

Folgende eigene Wurfgeräte dürfen benutzt werden: Speere, Disken und Kugeln. Die Wurfgeräte müssen zur Prüfung bei der Gerätekontrolle neben dem Festzelt unter dem Pavillon vorgelegt werden. Im Wettkampf dürfen nur Geräte zum Einsatz kommen, die vom Veranstalter geprüft und entsprechend markiert worden sind. Sämtliche persönlichen Geräte, die im Wettkampf verwendet werden wollen, müssen bis spätestens 60 Minuten vor der jeweiligen Startzeit bei der Gerätekontrolle vorgewiesen werden.

Der Veranstalter stellt den Athletinnen und Athleten bei Bedarf eine beschränkte Anzahl Kugeln (2.5kg, 3kg, 4kg, 5kg, 6kg, 7.26kg), Disken (0,75kg, 1kg, 1,5kg, 1,75kg, 2kg) sowie Speere (400g, 500g, 600g, 700g, 800g) zur Verfügung.

Einlaufen/Einspringen/Einwerfen:

Das Einlaufen, Einspringen und Einwerfen bzw. Einstossen ist nur auf den dafür vorgesehenen Nebenplätzen gestattet. Auf dem Einwurf-Platz ausserhalb der Anlage, dürfen nur Speere eingesetzt werden. Kugeln und Disken sind verboten.

Allgemeines Einlaufen: Kunstraseneinlaufplatz oberhalb der Hauptgeraden

Speer: markierte Aussenwiese und Wettkampfanlage

Kugel und Diskus: Nur auf dem Wettkampffeld bzw. auf der Kugel-Anlage 2, sofern diese nicht gleichzeitig für einen Wettkampf genutzt wird.

In den Horizontalsprüngen sowie den Wurf- bzw. Stoss-Disziplinen werden unter Berücksichtigung des Zeitplans maximal 2 Probeversuche je WettkämpferIn zugelassen. Für das Einspringen/Einwerfen/Einstossen auf dem Wettkampffeld stehen den startenden Athleten je Starterfeld maximal 15 Minuten zur Verfügung. Die Organisatoren, Kampfrichter, Athletinnen und Athleten danken für einen speditiven Wettkampf-Ablauf.

Vorbereitungszeit:

Die erlaubten Versuchszeiten richten sich in allen technischen Disziplinen nach den aktuellen gültigen Reglementen (IWR 2018/WO 2018). Die Organisatoren, Kampfrichter, Athletinnen und Athleten danken für einen speditiven Wettkampf-Ablauf.

Antreten zum Wettkampf:

Zu den Läufen 10 Min. (100m: 20 Minuten) , zu allen anderen technischen Disziplinen 20 Min. vor der entsprechenden Wettkampfzeit direkt auf dem Wettkampffeld (100m Läufe = Stellplatz beim 200m Start), anschliessend Einspringen/-werfen auf der Anlage.

Anzahl Versuche und Steigerungshöhen:

Die Anzahl Versuche in den technischen Disziplinen wurden mit der Wettkampf-Ausschreibung bzw. dem definitiven Zeitplan festgelegt.

U16 und jünger: generell maximal 4 Versuche für alle Athletinnen und Athleten. Bei mehr als 15 Athleten je Teilnehmerfeld behält sich der Veranstalter vor, den Wettkampf in 3 Versuchen auszutragen.

U18 und älter: Wir möchten allen Athletinnen und Athleten nach Möglichkeit 6 Versuche gewähren (ohne Änderung der Reihenfolge). Bei mehr als 15 Athleten je Teilnehmerfeld behält sich der Veranstalter vor, den Wettkampf in 4 Versuchen für alle auszutragen bzw. diesen in mehrere Gruppen unterteilt durchzuführen.

Die Steigerungshöhen orientieren sich an den Limiten für nationale und internationale (Nachwuchs-) Meisterschaften und wurden mit dem definitiven Zeitplan verbindlich festgelegt.

Stichkampf Hochsprung:

Vor dem Hintergrund der Integration der Interkantonalen Meisterschaften in ein bestehendes B-Meeting wird weder hinsichtlich der Meeting- noch der interkantonalen Meisterschaftswertung ein Stichkampf durchgeführt. Gegebenenfalls werden unter Berücksichtigung von IWR 2018, Regel 181.8d mehrere Athletinnen bzw. Athleten auf dem ersten Platz rangiert.

Zeitendläufe (ZE): Sämtliche Läufe werden als Zeitendläufe (ZE) ausgetragen.

Es steht allen Athletinnen und Athleten frei, sich über 100m für den B- und/oder A-Lauf anzumelden. Athletinnen und Athleten aus dem gemeinsamen Verbandsgebiet von Ostschweiz Athletics, zürich athletics und dem KLV Graubünden, welche in dieser Disziplin an den OZB-Championships teilnehmen möchten, melden sich für die entsprechenden Serien im Vorprogramm an. Die 100m-Serien im Vorprogramm stehen ausschliesslich Wettkämpferinnen und Wettkämpfern aus den Kantonen AI, AR, GR, SG, ZH sowie dem FL (Verbandszugehörigkeit des Vereins) offen.

Tempomacher 800m Frauen & 800m Männer

In den im definitiven Zeitplan mit (PACE) gekennzeichneten Disziplinen ist der Veranstalter bemüht, den Meeting-Teilnehmern jeweils für die 1. Serie einen geeigneten Tempomacher zur Verfügung zu stellen.

Aufenthalt im Innenraum:

Sich nicht im Wettkampf befindende Athletinnen und Athleten, Trainer oder andere Begleitpersonen sind nicht berechtigt, sich im Innenraum aufzuhalten. Ausnahme: Infield-Coaching-Zonen im Hochsprung bis U16. Vereins- oder andere Fotografen haben bis spätestens Donnerstag, 15.08.2019 eine Medien-Akkreditierung zu beantragen, welche gegebenenfalls vom Veranstalter vergeben werden können. Medienschaffende nehmen dabei keinerlei Coaching-Funktionen wahr.

Elektronische Geräte auf dem Wettkampfbplatz: Handhabung nach IWR 2018

Siegerehrungen OZB-Championships (U18/U20/Aktive) & OA-Meisterschaften (U16)

Die Siegerehrungen der ins B-Meeting integrierten OZB-Championships finden im Siegerehrungsbereich neben vor dem Festzelt gemäss definitivem Zeitplan statt. Zu den Siegerehrungen werden ausschliesslich Athletinnen und Athleten, welche Vereinen aus dem gemeinsamen Verbandsgebiet von Ostschweiz Athletics, zürich athletics und dem KLV Graubünden angehören, aufgerufen (Besammlung beim Siegerehrungszelt jeweils 5 Minuten vor der Siegerehrungszeit). Die Titel „OZB-Champion 2019“ sowie die Meisterschaftsmedaillen für die 3 Erstplatzierten der Meisterschafts-Wertung werden ausschliesslich an Athleten bzw. Athletinnen von Vereinen aus den Kantonen AI, AR, GR, SG, ZH und dem FL unabhängig deren Rangierung in der Meeting-Wertung vergeben. Die Meister-Titel und -Medaillen werden zudem nur vergeben, sofern mindestens 3 titelberechtigte Athleten bzw. Athletinnen aus dem gemeinsamen Verbandsgebiet pro Disziplin und Kategorie zum Wettkampf angetreten sind. Die Siegerehrungen gelten als Bestandteil des Wettkampfes. Durch die Integration der Meisterschaften ins B-Meeting können sich Athletinnen und Athleten bei den Siegerehrungen in Ausnahmefällen durch einen Betreuer vertreten lassen. Dieselben Bestimmungen gelten sinngemäss auch für die U16-Meisterschaften von Ostschweiz Athletics.

Wertung/Rangierung:

Die Athletinnen und Athleten der Kategorie U18 und U20 starten gemeinsam mit den Frauen bzw. Männern und werden ausserhalb der Interkantonalen Meisterschaften in diesen Kategorien rangiert (Ausnahme Würfe, Hürden und 100m Meisterschafts-Serien im Vorprogramm).

Die Interkantonalen Meisterschaften finden integriert ins B-Meeting statt. Nicht nur aufgrund dessen werden unter Berücksichtigung des Zeitplans nicht alle Disziplinen-Kombinationen möglich sein.

Je nach Grösse der Teilnehmerfelder starten die Athletinnen und Athleten der U12-Kategorien separat oder - unter Berücksichtigung des Geschlechts - gemeinsam mit den U14-Kategorien und werden auch dementsprechend rangiert. Zwecks leistungshomogener Felder werden über 600m kategoriengemischte Serien über die Kategorien U12/U14/U16 auf Basis der Saisonbestleistungen 2018/2019 gebildet. Über 60m Hürden 68.6 können geschlechtergemischte Serien gebildet werden.

Ranglisten: Die Gesamtrangliste wird nach Beendigung der Wettkämpfe unter www.ozb-meeting-meilen.ch zum Download bereitgestellt. Live-Results können schon während dem Wettkampf auf der Website des Veranstalters abgerufen werden.

Infopoint und Helfermeldestelle: Öffnungszeiten: 09:00 bis 17:00 Uhr

Der Infopoint befindet sich zusammen mit der Helfermeldestelle im Einlaufplatz Kunstrasen oberhalb der Hauptgerade. Allfällige Fundgegenstände sollen bitte an dieser Stelle abgegeben werden und Vermisstes kann dort erfragt werden.

Festwirtschaft:

Die Leichtathletik-Festwirtschaft ist von 09:30 bis 20:30 Uhr geöffnet und befindet gegenüber dem Eingang der Sporthalle in einem Festzelt.

Zuschauer: Der Eintritt zum OZB-Meeting 2019 ist gratis. Zuschauer reisen mit Vorteil mit dem Öffentlichen Verkehr an. Es steht lediglich eine limitierte Anzahl zahlungspflichtiger Parkplätze zur Verfügung.

Dopingkontrollen: An allen Meetings können Dopingkontrollen durchgeführt werden.

Sanität: Auf dem Wettkampfgelände befindet sich ein signalisierter Sanitätsposten inkl. einem Platzarzt des Spitals Männedorf.

Bildrechte: Während der Veranstaltung können Bild- und Video-Aufnahmen gemacht werden, welche öffentlich zugänglich sind. Individuelle Einwände sind bis spätestens Veranstaltungs-Ende am Info-Point dem Veranstalter zu melden.

Versicherung: Die Versicherung gegen Unfall und Diebstahl ist Sache der Teilnehmenden sowie in weiteren Funktionen beteiligten Personen. Der Veranstalter lehnt jede Haftung ab.